

# Reglement SVM Alpin | Saison 2024/25

## A. SVM Cup-Serien für Kinder, Schüler und Jugend

Im Skiverband München werden vier verschiedene Cup-Serien gefahren. Diese sind:

- A.1 ROSSIGNOL HERO Kids Cup U8/U10
- A.2 Stumbaum Hausfreunde Cup U12
- A.3 SVM-Cup U14/U16

Der aktuelle Terminkalender zu den jeweiligen Cup-Serien steht auf der Homepage.

## B. Bestimmungen zur Durchführung

### B.1 Veranstalter

Alle unter A.1 bis A.3 genannten Rennen sind Kinder- und Schülerrennen.  
Veranstalter ist jeweils der Skiverband München e.V.

#### B.1.1 Geltende Reglements

Neben den Bestimmungen dieses Reglements gelten die Bestimmungen der IWO/DWO und die jeweiligen speziellen Reglements, hier insbesondere DSV Schülerpunkterennen.

### B.2 Startberechtigung

#### B.2.1 ROSSIGNOL HERO Kids Cup U8/U10

Startberechtigt sind alle Schüler der Jahrgänge 2015 – 2018 (U8/U10), die eine gültige Athletenerklärung unterschrieben haben. Der meldende Verein bestätigt die Richtigkeit der Angaben.

#### B.2.2 Stumbaum Hausfreunde Cup U12

Startberechtigt sind alle Schüler der Jahrgänge 2013 – 2014 (U12), die eine gültige Athletenerklärung unterschrieben haben. Der meldende Verein bestätigt die Richtigkeit der Angaben.

#### B.2.3 SVM-Cup U14/U16

Startberechtigt sind alle Schüler der Jahrgänge 2009 – 2012 (U14/U16), die über eine gültige DSV ID verfügen. Alle Rennen dieser Rennserie sind DSV Schülerpunkte Rennen, Kategorie III.

#### B.2.4 SVM Vereinswettbewerb

Für den Vereinswettbewerb werden die Ergebnisse der Altersklassen U8-U16 gewertet.

### B.3 Ausschreibung

Die Ausschreibungen aller SVM-Rennen erfolgen ausschließlich nach der Vorlage für Muster-Ausschreibungen. Diese können von [www.skiverband-muenchen.de](http://www.skiverband-muenchen.de) unter *Verband* → *Downloads* heruntergeladen werden. Die jeweiligen detaillierten Ausschreibungen sind spätestens 2 Wochen vor dem Rennen unter [www.rennmeldung.de](http://www.rennmeldung.de) zu veröffentlichen.

Vorab sind die Ausschreibungen per Mail an das SVM Kampfrichterreferat, Bernd Altmann, [Kampfrichter@skiverband-muenchen.de](mailto:Kampfrichter@skiverband-muenchen.de) zur Prüfung zusenden.

### B.4 Nenngeld und Nenngeldzuschag

Im Falle von Rennen mit Sach- und Pokalpreisen für mindestens die ersten drei Platzierten je Klasse darf das Nenngeld € 17,00 nicht übersteigen.

Für RS+ kann das Nenngeld auch für das obligatorische Training erhoben werden.

Bei RS+ und Parallelwettbewerben darf das Nenngeld max. € 17,00 betragen.

Falls bei Parallelwettbewerben zusätzlich ein Finale ausgetragen wird, darf dann dafür kein





# Reglement SVM Alpin | Saison 2024/25

zusätzliches Nenngeld verlangt werden.

Wird ein Rennen am Veranstaltungstag aufgrund von schlechten Witterungsbedingungen abgesagt, muss das Nenngeld trotzdem bezahlt werden. Wird das Rennen bereits zu einem früheren Zeitpunkt abgesagt, so darf vom Veranstalter kein Nenngeld erhoben werden (siehe aktuelles DSV-Schülerreglement A.7.2).

Die vom Ausrichter verhandelten Liftpreise sollten in der Ausschreibung angegeben werden.

Nach SVM-Vorstandsbeschluss wird auch in der Saison 24/25 auf jedes SVM Rennen (U12-U16) ein **Nenngeldzuschlag** (Leistungssport-Umlage) von 3 Euro aufgeschlagen, von den Vereinen mit dem jeweiligen Nenngeld an die Athleten(-Eltern) abgerechnet und dann vom Skiverband München am Ende der Saison von den entsprechenden Vereinen eingezogen.

Die Abwicklung des Nenngeldzuschlags erfolgt über **rennmeldung.de**: Bei der Meldung zu den Rennen ist bei jedem Teilnehmer anzuhaken, ob dieser zum SVM gehört. Dadurch wird beim Einzug des Nenngeldes der Zuschlag von 3,- Euro pro Teilnehmer zusätzlich bei den meldenden Vereinen abgebucht. Am Ende der Saison wird der SVM diese zusätzlich erhobenen Gebühren bei den ausrichtenden Vereinen über **rennmeldung.de** per Lastschrift einziehen.

## B.5 Meldungen, Auslosung und Modus

Die Meldung erfolgt über die Internetseite [www.rennmeldung.de](http://www.rennmeldung.de). Die genauen Termine (Meldeschluss) sind den Ausschreibungen zu entnehmen.

In der Regel werden die Startnummern am Tag nach Meldeschluss ausgelost.

### U8/U10:

Es ist nach Jahrgängen in folgender Reihenfolge zu lösen: U8w 2018, U8m 2018, U8w 2017, U8m 2017, U10w 2016, U10m 2016, U10w 2015, U10m 2015

Es werden zwei Durchgänge gefahren, die bessere Zeit wird gewertet, Jahrgangswertung!

Im 2. Durchgang wird innerhalb der Jahrgänge in der umgekehrten Startreihenfolge gestartet.

### U12:

Durchführung entsprechend der DSV-Schülerpunkterennen mit folgenden Änderungen:

1. Durchgang: Startreihenfolge: U12w 2014, U12w 2013, U12m 2014, U12m 2013 (jeweils alle gelöst).

2. Durchgang: alle Mädchen nach Zeit, die besten 30 gedreht, anschließend die im 1. Durchgang ausgeschiedenen nach Startnummer absteigend, dann nach gleichem Schema die Buben.

Die entsprechende Startliste kann mit dem Programm DSValpinX erstellt werden!

Die Wertung des Rennens erfolgt in einer Klassenwertung (U12w und U12m)!

### U14/U16:

Durchführung laut DWO + Reglement für DSV-Schülerpunkterennen

Die Start- und Ergebnislisten sowie die Cup-Wertungen der Münchner Schülerrennen sind auf [www.skiverband-muenchen.de](http://www.skiverband-muenchen.de) unter „Alpin → Ergebnisse“ einsehbar (Anzeige der Daten von [www.rennmeldung.de](http://www.rennmeldung.de)).

## B.6 Kurssetzer

Als Kurssetzer für U14- und U16-Rennen können nur Trainer mit A-, B-, oder C-Lizenz eingesetzt werden (siehe Reglement für DSV-Schülerpunkterennen, A.9.1).

## B.7 Zeitnahme

Bei DSV-(Schüler)-Punkterennen ist entsprechend DWO Artikel 611.2.4 eine Kabelverbindung zwischen Start und Ziel vorgeschrieben. Bei anderen U8-, U10-, U12-SVM-Rennen (nicht DSV-Kids-Cross) kann eine Funkverbindung eingesetzt werden, wenn vom Start zur Zeitnahme Zeitstempel übertragen werden (z.B. Alpenhunde oder Microgate).





# Reglement SVM Alpin | Saison 2024/25

## B.8 Preisverteilung

Bei U8/U10 erfolgt die Preisverteilung jahrgangsweise, bei U12 bis U16 klassenweise. Es erhalten mindestens die 3 Besten jedes Jahrgangs/jeder Klasse Pokale, evtl. können bis Platz 10 zusätzlich Medaillen vergeben werden.  
Preise werden nur an Anwesende vergeben!  
Es obliegt dem durchführenden Verein wie viele Athleten Urkunden erhalten.  
Bei der Münchner Schülermeisterschaft werden zusätzlich die „Münchner Meister Medaillen“ ohne Klasseneinteilung an die 6 zeitschnellsten Mädchen und Buben vergeben.

## B.9 Sicherheit / Ausrüstung / Haftung

Veranstalter und Durchführer übernehmen keine Haftung für Verletzungen und Schäden bei Teilnehmern, Funktionären und Zuschauern.

Die abgesperrten Bereiche der Rennstrecken sind von Aktiven, Trainern (soweit keine Funktion), Funktionären und Zuschauern nur dann zu betreten, wenn dies ausdrücklich freigegeben sind.

Vor Anzeigen von Schadensersatz im Zusammenhang mit SVM-Rennen und SVM-Training, auch an Dritte, ist wie in der Aktivenerklärung formuliert, ein Schiedsgericht einzuschalten.

Es besteht Versicherungspflicht über den Verein und den BLSV. Es wird außerdem auf eine DSV-Ski- und/oder alternative Unfall-Versicherung hingewiesen, die jeder Aktive haben sollte.

Im Falle von widersprüchlichem Informationsgehalt in Ausschreibungen, Reglements und sonstigen Veröffentlichungen zwischen der gedruckten und im Internet veröffentlichten Version hat jeweils die aktuellere Version Gültigkeit (i.d.R. dann die Internetversion).

**Für die Altersklassen U8 bis U12 gilt eine freie Skiwahl.**

**In den Schülerklassen U14/U16 ist ein Helm mit FIS-Norm vorgeschrieben.**

**Die Wettkämpfe werden nach den Bestimmungen der IWO/DWO und DSV-Schülerreglement durchgeführt so weit nicht in diesem Rennreglement oder in der Ausschreibung Gegenteiliges vermerkt ist.**

## B.10 Kampfrichter und Jury

Die Einteilung der Schiedsrichter erfolgt durch den SVM Kampfrichterreferenten.

## B.11 Rutscher

Bei schwierigen Wetter- und Pistenverhältnissen kann auf der Mannschaftsführer-Sitzung vor dem Rennen beschlossen werden, dass jeder teilnehmende Verein pro 10 Teilnehmer einen Rutscher zur Verfügung stellen muss.





# Reglement SVM Alpin | Saison 2024/25

## C. Cup Wertung

### C.1 Wertung

In die Münchner Cup-Wertungen werden jene Aktiven aufgenommen, welche einem Verein angehören, der dem Münchner Skiverband angeschlossen ist und deren Racecard auf einen solchen Verein ausgestellt ist.

Bei jedem Rennen werden für die Cup-Wertung nach folgendem Modus Punkte vergeben:

<b>Platz</b>	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Punkte</b>	100	80	60	50	45	40	36	32	29	26	24	22	20	18	16
<b>Platz</b>	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
<b>Punkte</b>	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

#### C.1.1 ROSSIGNOL HERO Kids Cup U8/U10

Punkte werden klassenweise an die jeweils besten Mädchen und Buben vergeben. Jeder Durchgang der Rennen ergibt eine Wertung. Es gibt 4 Streichergebnisse, bei 12 und weniger Wertungen gibt es 2 Streichergebnisse, der Kondiwettkampf kann nicht gestrichen werden.

#### C.1.2 Stumbaum Hausfreunde Cup U12

Punkte werden klassenweise an die jeweils besten Mädchen und Buben vergeben. Jeder Durchgang der Rennen ergibt eine Wertung. Es gibt 4 Streichergebnisse, bei 12 und weniger Wertungen gibt es 2 Streichergebnisse, der Kondiwettkampf kann nicht gestrichen werden.

#### C.1.3 SVM-Cup U14/U16

Punkte erhalten die jeweils besten Mädchen und Buben der Klassen U14 und U16. Es gibt 4 Streichergebnisse, bei 8 und weniger Rennen gibt es 2 Streichergebnisse, der Kondiwettkampf kann nicht gestrichen werden.

#### C.1.4 Vereinswertung

Von allen Rennen, die in die Cup-Wertung eingehen, werden die Punkte von den 2 Besten eines Vereins der jeweiligen Tageswertung aus jeder Wertungsklasse in die Vereinswertung übernommen. Bei U8/U10 gilt hier auch die Klassenwertung (und nicht die Jahrgangswertung). Bei U8 bis U12 werden für die Vereinswertung die Zeiten beider Durchgänge addiert, es gibt somit nur eine Wertung pro Rennen.

Die besten 5 Vereine werden dann auf der SVM-Winterabschlussfeier geehrt.

### C.2 Gesamtwertung / Siegerehrung

Die Siegerehrung für die Cup-Wertungen erfolgt im Rahmen der SVM-Winterabschlussfeier. Der genaue Termin der Veranstaltung wird gesondert auf der Homepage bekannt gegeben, in der Regel zum Saisonende in München.



# Reglement SVM Alpin | Saison 2024/25

## D. SVM-Finale

Zum Abschluss der Saison findet ein Team-Parallellalom für alle Kinder- und Schüler-Klassen statt.

### D.1 Modus

#### D.1.1 Art des Parallellaloms

Das Rennen wird als Mannschafts-Parallel Wettkampf ausgetragen.  
Es werden Riesenslalom-Tore mit Flaggen verwendet.

#### D.1.2 Die Mannschaften

Jedes Team besteht aus 5 Teilnehmern, die Summe der Klassen der Teilnehmer darf nicht größer als 60 sein (z.B.: 1\*U8 + 1\*U10 + 1\*U12 + 1\*U14 + 1\*U16 = 60)  
Es kann mehr als einen Teilnehmer pro Klasse geben (es muss nicht jede Klasse besetzt sein).  
Es müssen mindestens 2 Mädchen einem Team angehören.

#### D.1.3 Aufstellung der Mannschaften

Die Mannschaften (max. 32) werden gemäß einer Baumstruktur aufgestellt.  
Die Setzliste ergibt sich aus der Reihenfolge der SVM Vereinswertung (Stand vom 31.3.2024, die Rennen danach werden für die Setzliste nicht mehr berücksichtigt).  
Jeder Landkreis kann ebenfalls mit einer Mannschaft am SVM Team-Parallellalom Finale teilnehmen. Die Landkreismannschaften werden nach Eingang ihrer Anmeldung an die gemeldeten Mannschaften aus der Vereinswertung angehängt. Landkreise können gemeinsame Mannschaften anmelden.  
Nach Meldeeingang der Voranmeldungen entscheidet der SVM über die tatsächliche Größe des Starterfeldes.  
Mit der Voranmeldung geben alle Vereine unabhängig davon wie viele Mannschaften tatsächlich starten können die verbindliche Gesamtzahl ihrer Mannschaften an.  
Wenn weniger als 32 Mannschaften gemeldet werden, werden weitere Mannschaften nach der Reihenfolge der Vereinswertung aufgefüllt solange bis 32 Mannschaften gemeldet sind.  
Der SVM teilt nach der Voranmeldung den genauen Modus und die Setzliste nach dem 27.3.2024 mit. Ebenfalls erhält jeder Verein Nachricht wer mit wie vielen Mannschaften starten kann. (Ersichtlich aus der Setzliste.)  
Danach erfolgt die fixe Anmeldung über [rennmeldung.de](https://rennmeldung.de). Das Startgeld in Höhe von € 50,- je Mannschaft wird nur für die tatsächlich startberechtigten Mannschaften fällig.  
Gibt es weniger als 16 oder 32 Mannschaften, werden Freilose vergeben.  
Jede Mannschaft fährt in jedem Fall zwei Rennen. Ob alle Plätze ausgefahren werden können entscheidet die Jury aufgrund der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften sowie der Wetterbedingungen vor Ort.

#### D.1.4 Startreihenfolge

Die laut Setzliste besser platzierte Mannschaft darf wählen, auf welchem Kurs (rot oder blau) sie startet.

Anschließend wird dann gewechselt: Wenn der 1. Läufer einer Mannschaft auf dem roten Kurs beginnt, so startet der 2. Läufer der Mannschaft auf dem blauen Kurs usw.

Die Startreihenfolge innerhalb des Teams erfolgt aufsteigend nach dem Alter, jeder Läufer hat entsprechend seiner Startnummer an der entsprechenden Position zu starten.

#### D.1.5 Punktwertung / Ausscheiden

Der Sieger eines Rennens erhält einen Punkt.

Tritt in einem Team ein Läufer nicht an, so wird diese Paarung für dieses Team als verloren gewertet.

#### D.1.6 Zeitmessung / Wertung

Pro Paarung wird nur einmal gefahren.

Es werden die Laufzeiten gemessen.

Sollte ein Läufer das Ziel nicht erreichen oder disqualifiziert werden, so wird der Lauf für ihn als



# Reglement SVM Alpin | Saison 2024/25

verloren gewertet mit einer Penaltyzeit von 0,5 Sekunden. Wenn beide Wettkämpfer den Lauf nicht beenden, gewinnt der Wettkämpfer, welcher die größere Distanz zurückgelegt hat.  
Bei Punktgleichheit, zählt die absolute Laufzeit (Addition aller Laufzeiten).

## D.1.7 Gründe für Disqualifikation

- Fehlstart
- Wechseln in den Kurs des Gegners
- Stören des Gegners, freiwillig oder nicht freiwillig
- Ein Tor falsch passiert (IWO Art. 661.4.2)

## E. Kurssetzung U8/U10

### E.1 Riesenslalom

Höhendifferenz	Anz. Richtungsänderungen	Torabstand	Verz. Schwünge
140m – 200m	14 - 20% der Höhendifferenz	15m – 23m	18m – 25m

Nur Doppelstangen mit Flaggen, Kurzkipper, Bojen, Snowboard-Tore (**keine einzelnen Kippstangen!**)

Mind. 1 Element aus folgender Liste müssen in den RSL integriert werden:

- Schanze (Höhe max. 0,75m, Sprungweite: 5-10m)
- Dach (abgerundet, Länge 3-10m, Höhe ca. 0,5m)
- Wellenbahn (3-5 Wellen, Höhenunterschied Kuppe-Senke 1m, Abstand 18-22m)
- Steilkurve
- Table
- verzögerter Schwung (18-25m von Drehtor zu Drehtor)

Fließender Übergang zwischen einzelnen Elementen.

### E.2 Slalom

Höhendifferenz	Anz. Richtungsänderungen	Torabstand	Verz. Schwünge
70 – 120m	32 - 38% der Höhendifferenz	6m – 10m	10m – 13m

Nur Doppelstangen mit Flaggen, Kurzkipper, Bojen, Snowboard-Tore (**keine einzelnen Kippstangen!**)

Mind. 2 Elemente aus folgender Liste müssen in den Slaloms integriert werden:

- Verzögerter Schwung 10m-13m (von Drehtor zu Drehtor)
- Eine Vertikale (3-5 Tore, Torabstand: 5m-7m) nur mit Kurzkipper
- Ein bis Zwei Haarnadeln (2 Tore, Torabstand: 5m-7m) nur mit Kurzkipper
- 2-4 Wellen (Abstand 18m-22m, Höhe 1m)
- Sprung (Höhe max. 0,75m)

Fließender Übergang zwischen einzelnen Elementen.



# Reglement SVM Alpin | Saison 2024/25

## F. Sponsoren

### F.1 Sponsoren der SVM Rennveranstaltungen

U8, U10	ROSSIGNOL
U12	Stumbaum Hausfreunde
U14, U16	-

### F.2 Startnummern

Der Skiverband stellt in dieser Saison keine Startnummern zur Verfügung.

### F.3 Einheitliches Sponsorenprofil

#### F.3.1 Start- und Ergebnislisten

Auf allen Listen ist rechts oben das SVM-Logo und das Vereinslogo des durchführenden Vereins anzugeben. In der Fußzeile muss das Sponsorenlogo von ROSSIGNOL und von Stumbaum Hausfreunde enthalten sein.

Auf der Homepage [www.skiverband-muenchen.de](http://www.skiverband-muenchen.de) können unter „Verband → Downloads“ die aktuell gültigen Sponsorenlogos für die Start- und Ergebnislisten oder die Urkunden heruntergeladen werden. Ebenso wird eine fertige Fußzeile für das DSValpin bereitgestellt.

#### F.3.2 Werbung während der Veranstaltung

Der Zielraum ist so abzusperren, dass er den aktuellen Sicherheitsbestimmungen entspricht. Im Blickfang sind die vom jeweiligen SVM Sponsor gestellten Sponsoren-Banner und/oder Beachflags (wenn möglich mind. 2 Stück pro Sponsor) anzubringen.

Die Banner und Beachflags (wenn möglich mind. 2 Stück) sollen während der Siegerehrung sichtbar neben dem Podest positioniert werden.

Die angeführten Werbeartikel sind vom Veranstalter rechtzeitig bei den jeweiligen Sponsoren direkt abzuholen. Die Werbeartikel sind Eigentum der Sponsorenfirmen und werden mit Übergabeprotokoll ausgegeben.

Nach der Veranstaltung sind die Werbeartikel den Sponsoren zurückzubringen.

Es sind Bilder vom Rennen und Siegerehrung mit sichtbaren Sponsoren zu machen und bitte an den Marketing Vorstand ([marketing@skiverband-muenchen.de](mailto:marketing@skiverband-muenchen.de)) zu senden.

### F.4 Presse

In der Regionalpresse sollte eine Berichterstattung durch die durchführenden Vereine über die Veranstaltungen des SVM erfolgen. Wenn möglich mit einer bildlichen Darstellung. Hier ist darauf zu achten, dass Athleten möglichst mit angezogener Startnummer dargestellt werden und Sponsorenbanner sichtbar sind. Ebenso bitte den Hinweis auf die jeweilige SVM-Rennserie geben. Unmittelbar, möglichst bis eine Woche nach der Veranstaltung, schickt der organisierende Verein Kopien aller Zeitungs- und Bildberichte, Siegerfotos, etc. an [marketing@skiverband-muenchen.de](mailto:marketing@skiverband-muenchen.de) und an [webmaster@skiverband-muenchen.de](mailto:webmaster@skiverband-muenchen.de) zur Einstellung auf die SVM Homepage.

### F.5 zusätzliche Sponsoren

Zusätzliche Sponsoren können nach freier Wahl gesucht werden. Hier ist darauf zu achten, dass zusätzliche Sponsoren **nicht** mit den SVM-Sponsoren konkurrieren. Im Zweifel kann beim SVM Vorstand Marketing/PR ([marketing@skiverband-muenchen.de](mailto:marketing@skiverband-muenchen.de)) nachgefragt werden. Änderungen bzw. weitere Werbemaßnahmen oder neue Partnervereinbarungen bleiben vorbehalten.

Ulrike Limmer  
SVM Vorstand Leistungssport

Bernd Altmann  
SVM Kampfrichter Referent

